

Pressemitteilung

Der Erdgeschichte auf der Spur

Die vier hessischen Geoparke präsentieren sich gemeinsam auf dem Hessentag in Hofgeismar

Auf der Sonderschau „Der Natur auf der Spur“ im Rahmen des Hessentags, der vom 29. Mai bis 7. Juni 2015 in Hofgeismar stattfindet, werden auch die vier hessischen Geoparke unter Federführung des Nationalen Geoparks „GrenzWelten“ vertreten sein. Die Sonderschau wird vom hessischen Umweltministerium gemeinsam mit dem Landesbetrieb Hessen-Forst ausgerichtet.

In einer Info- und Aktionshütte auf dem Gelände der Sonderschau „Auf dem Mühlenfeld“ bieten die Geoparke Westerwald-Lahn-Taunus, Bergstraße-Odenwald, Vogelsberg sowie GrenzWelten eine bunte Palette an Aktionen und Informationen zu der mehr als 400 Millionen Jahre währenden Erdgeschichte Hessens an. Mit dabei sind außerdem zahlreiche Partner des Geoparks „GrenzWelten“ wie das Wolfgang-Bonhage-Museum (Korbach), das Regionalmuseum Wolfhager Land, das Naturkundemuseum Kassel und das Hessische Braunkohle Bergbaumuseum Borken. Ferner sind die Besucherbergwerke aus Diemelsee-Adorf und Marsberg mit ihren Präsentationen vertreten. Kleine und große Forscher können sich spielerisch auf Edelstein- und Fossiliensuche begeben oder die Welt der Goldgräber und Erzsucher entdecken. Die Infohütte wird ganztägig von Geoparkführern des Geoparks „GrenzWelten“ betreut. Den Besucher erwartet dort ein reichhaltiges Informationsangebot.

Das komplette Programm hat der Geopark „GrenzWelten“ in einem Faltblatt zusammengefasst, das ab sofort in der Informationsstelle des Geoparks im W.-Bonhage-Museum in Korbach (Kirchplatz 2) oder beim Geopark-Projektbüro (Tel. 05631-954 451) angefordert werden kann. Für den Hessentag wird außerdem ein Poster mit Informationen zu den vier hessischen Geoparken bereitgehalten.

Korbach, den 4. Mai 2015

Projektbüro
Nationaler Geopark GrenzWelten
Auf Lülingskreuz 60
34497 Korbach
Tel. 05631-954313
norbert.panek@landkreis-waldeck-frankenberg.de
www.geopark-grenzwelten.de